



Gebleicht, gefärbt und verändert
werden alte Strohhüte wie früher schnell und prompt in der
Strohutfabrik von C. H. Hennigke.

Empfehlung. Mit Fenster-Gaze, glatt und gedruckt, in verschiedenen Breiten,
empfiehlt sich Gotthelf Röber, Petersstraße Nr. 32, dem Hotel de Russie gegenüber.

* Um mehreren Nachfragen nachzukommen, zeige ergebenst an, daß
ich das, seit einigen Tagen gefehlte, von der fürstlich schönburgischen Brauerei
gelieferte und vom besten böhmischen Hopfen gebraute so beliebte Lagerbier,
welches an Güte und Stärke dem bayerischen noch vorzuziehen ist, wieder
zum Verkauf auf hiesigen Platz und die Umgegend erhalten habe, und em-
pfehle dasselbe sowohl im Ganzen, als im Einzelnen, zu den billigsten Preisen.
J. S. Lehnert, am Barfußpförtchen Nr. 168.

Für Juwelen, Perlen und couleurte Steine zahlt die höchsten Preise
Sam. Friedeberg aus Berlin, Brühl Nr. 518, nahe der Nicolaisstraße.

Mineral-Wasser.

Von den Quellen habe ich direct die jährige frische Füllung bezogen von

**Kissinger Ragozzi,
Schlesischen Ober-Salzbrunnen.**

Ich empfehle diese Sorten, so wie Kreuzbrunnen, Carolinen-, Ferdinands-, Eger-, Sauer-
und Salzquelle; Selters, Fachinger, Seilnauer, Pyramonter Stahl, Püllnaer und Saldschüger
Bitterwasser, Emser Krainchen und Kessel-Brunnen, in großen und kleinen Krügen, Hunderten,
Kisten und einzelnen Krügen billigst
Leipzig, im Mai 1835. Gotthelf Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Meubles-Verkauf.

Eine schöne Auswahl von Divans, Sophas, Ottomanen und Stühlen von ff. Mahagony-,
Birnz- und Kirschbaum stehen sehr billig zum Verkauf in der gold. Gans bei Eduard Kolb.

Verkauf. Ein vierfüßiger Reisewagen mit Koffer soll billig verkauft werden. Zu erfragen
Rohplatz Nr. 882.

Verkauf. Ein neuer blauer Staubmantel, ein gutes Perspectiv, ein echter Meerschäumkopf
mit silbernem Beschlag werden billig verkauft Grimma'scher Steinweg Nr. 1300.

Zu verkaufen ist eine große Waage, nebst einigen Centnern eisernes Gewicht. Zu erfragen
Petersstraße Nr. 112 beim Hausmann.

Pianoforte-Fabrik

von

H. Bretschneider, am Kauß Nr. 870,

empfiehlt sich diese Messe wieder mit einer Auswahl vorzüglicher Pianoforte, sowohl in Mahagony-
als in Jacaranda-Holz, und verspricht bei guten Instrumenten möglichst billige Preise.

Gotthelf Röber,

Petersstrasse Nr. 32, dem Hotel de Russie gegenüber,
empfiehlt sich mit schattirter Luge, Lacette à la Reine genannt, in schöner Auswahl.